

Mitteilung für den öffentlichen Teil des Kulturausschusses am 09.10.2024

TOP 2.5

Ausstellung DIMENSIONEN EINES VERBRECHENS in der VHS

Vom 24.09.-15.12.2024 zeigt die VHS im Kleinen Saal der Ravensberger Spinnerei die Wanderausstellung DIMENSIONEN EINES VERBRECHENS, kuratiert von Dr. Babette Quinkert vom Museum Berlin-Karlshorst in Kooperation mit der Stiftung Niedersächsische Gedenkstätten, dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, dem Deutschen Historischen Institut Moskau und der KZ-Gedenkstätte Flossenbürg. In Bielefeld wird die Präsentation von einem breiten Kreis der örtlichen Gedenkinitiativen getragen.

Die Ausstellung präsentiert in neun Kapiteln einen thematischen Überblick über das Schicksal sowjetischer Kriegsgefangener. Insgesamt sterben mehr als drei Millionen sowjetische Kriegsgefangene. Ein Großteil wird erschossen. Die meisten sterben aufgrund der völlig unzureichenden Versorgung an Hunger und Krankheiten.

In einem umfangreichen Begleitprogramm sprechen unter anderem Dr. Jörg Morré, Direktor des Museums Berlin-Karlshorst, der über die vergessenen sowjetischen Kriegsgefangenen berichtet und der Leiter der Gedenkstätte Buchenwald, Prof. Dr. Christian Wagner, über die Einzigartigkeit des Holocaust. Im Rahmen der Ausstellung veranstaltet das LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte die Tagung „Das Lager in der digitalen Fläche“ über digitale Vermittlungsformen der Gedenkstättenarbeit.

Die Eröffnung mit dem Beigeordneten Dr. Udo Witthaus, Günter Gabrecht und der Kuratorin Dr. Babette Quinkert traf auf reges Interesse.

Dr. Karin Gille-Linne